

MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 14 | Freitag, 9. April 2021

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger



meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



**Termine für die
Gemeindewahlen 2022**



**Ersatz Springbrunnen
Seenanlage**

Frühling - Sommer - Herbst Ferien-Camp

- Auch für externe Kinder, ab KiGa bis 3. Klasse
- Mo bis Fr ab 7.00 – 18.30 Uhr
- 5 Tage 490 CHF, 4 Tage 400 CHF
- Geschwisterrabatt 30 CHF / Kind
- Auch Einzeltage, 120 CHF
- Treffpunkt Krippe oder Bahnhof



**Die Krippe
mit Natur.**

kindertraum-haus.ch
Unot 22, Meilen Tel. 043 844 07 08

Neue Pächter in der Badibeiz

Das Take-Away-Angebot ist ab sofort erhältlich



«Es war Liebe auf den ersten Blick», sagen die neuen Pächter der Badibeiz im Strandbad Dorfmeilen über ihren Arbeitsplatz. Sandra Ruch und Nils Lange haben Gastroerfahrung und viele sympathische Ideen – vom Meilemer Hot Dog bis zur «Baywatch-Terrasse». Überraschend viele Interessenten haben sich bei der Gemeinde für die Pacht des Gastrobetriebs in der Badi beworben, nachdem man sich «im gegenseitigen Einvernehmen» Ende Saison von Balaji Jayaram getrennt hatte, der die Beiz drei Jahre führte. «Gegen 40 waren es», sagt Gemeindeschreiber Didier Mayenzet, «wir erhielten zahlreiche qualitativ gute Dossiers auch von versierten Gastronomen.» Das sei möglicherweise ein Corona-Effekt, vermutet er: «Wirte suchen in den schwierigen Zeiten ein zweites Standbein. Die Badibeiz ist attraktiv: an bester Lage in einer Zeit, in der die Menschen mehr zu Hause sind und weniger reisen.» Nach zwei sehr gut besuchten Ortsterminen wurde eine Vorauswahl getroffen.

Gastroerfahrung vorhanden

Am Ende setzten sich Sandra Ruch und der ausgebildete Koch Nils Lange vom Männedörfli Restaurant Widenbad durch. Die beiden wechseln jetzt nach Meilen, während Sandra Ruchs Mann Rolf das Widenbad allein weiterführt. Die 40-Jährige ist praktisch in einem



Nils Lange und Sandra Ruch bieten im Strandbad Dorf Badi-Klassiker, Cordon Bleus – und Picknickkörbe.

Foto: zvg

Restaurant grossgeworden, schon ihre Mutter hatte das Widenbad jahrelang gepachtet; später arbeitete Sandra Ruch als Filialleiterin in einem Reisebüro. Küchenchef Nils Lange war fast vier Jahre lang Koch im Restaurant auf dem Weisshorn, dem höchsten Ausflugsberg von Arosa. Die beiden wissen also, was es braucht, um von frühmorgens bis spätabends viele Gäste rasch und gut zu bewirten.

Sesam-Rübelisalat für die Kleinen

Dabei wollen sie einerseits auf die bewährten Badi-Klassiker setzen,

andererseits aber auch speziellere Gerichte anbieten. «Konkret heisst das, dass wir tagsüber immer die klassischen Pommes mit Chicken Nuggets, Badi-Burger und Hot Dogs im Angebot haben, abends jedoch etwas zeitaufwändigere Menüs wie etwa verschiedene Cordon Bleus oder ein feines Schweinssteak mit Gemüse», erklärt Nils Lange. Auch den Klassikern widmet er viel Sorgfalt, die Kindermenüs beispielsweise sind erhältlich mit gesundem Sesam-Rübelisalat, und die Hot Dogs enthalten Spezial-Wienerli von der Metzgerei Luminati. Chicken Nuggets und Burger-Plätzchen sind hausgemacht. Die Glacé stammt

von «i gelati» (Midor Meilen), der Apfelkuchen wird mit Äpfeln von einem lokalen Bauern gebacken. Dazu kommen saisonale Flammkuchen, Fitness-Hits und Wochenmenüs, teilweise in vegetarischer oder veganer Ausführung, und an einem separaten Grill gibt es rasch eine heiße Wurst. Kulinarische Länder-Themenabende versprechen Barbecues (USA) oder Thai food. Frühaufsteher dürfen sich ausserdem über ein Zmorge mit Gipfeli, Butter und Gonfi oder ein «Vitalfrühstück» freuen.

Fortsetzung Seite 3

**Ihr Schreiner
am Zürichsee**



**Unser Mitglied –
Ihr Zahnarzt
IN MEILEN**

Dorfstrasse 126
044 923 02 01

www.zahni.ch

Dr. med. dent. Hans-Peter Gschäll

Inserate aufgeben per E-Mail:
info@meileneranzeiger.ch

DOUCHE – VERGNÜGEN



**WELEDA
DOUCHE
2 FÜR 1**

Gültig im April 2021
Solange Vorrat

Drogerie ROTH

Naturheilmittel Sanität Dorfstrasse 84, 8706 Meilen
Wohlbefinden www.drogerieroth.ch

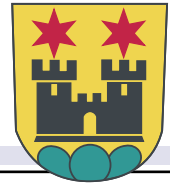
Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 16. April 2021, ab 7.00 Uhr

- Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- In Papiertragetaschen erlaubt

- Nächste Kartonsammlung: Freitag, 28. Mai 2021

Tiefbauabteilung





Erneuerungswahlen der Behörden im 2022

Neuer Springbrunnen beim Fähresteg

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung von Ende März die Termine der Erneuerungswahlen im kommenden Jahr festgelegt. Gewählt werden die Gemeindebehörden Gemeinderat, Schulpflege, Sozialbehörde, Bürgerrechtsbehörde, Rechnungsprüfungskommission und evangelisch-reformierte Kirchenpflege für die nächste Legislatur, die von Mitte 2022 bis Mitte 2026 dauert. Der erste Wahlgang findet am 15. Mai 2022 statt, ein allfälliger zweiter Wahlgang wurde auf den 26. Juni 2022 terminiert. Die neue Amtsdauer beginnt am 1. Juli 2022.

Wechsel in der Landschaftskommission

Bereits per 1. April 2021 gibt es in der Landschaftskommission (Lako) einen Wechsel. Heiri Bolleter, Weinbauer und langjähriges Mitglied der Lako, ist aus familiären und persönlichen Gründen per Ende 2020 zurückgetreten. Als Nachfolgerin hat der Gemeinderat Anna Bolleter gewählt. Mit der gelernten Landwirtin und Betriebsleiterin des Panorama-Hofs, der sich in der Umstellung auf biologische Landwirtschaft befindet, konnte eine erfahrene, kompetente Fachfrau für die Mitarbeit in der Lako gewonnen werden.

Der Gemeinderat dankt Heiri Bolleter herzlich für sein langjähriges Engagement für Meilen und begrüsst Anna Bolleter ebenso herzlich als neues Mitglied der Lako.

«Sauberes Meilen»

Seit dem Frühjahr 2014 sind Asylsuchende aus Meilen jeweils von anfangs Mai bis Ende September am Wochenende und an Feiertagen frühmorgens unterwegs und säubern Plätze und Anlagen von Abfall, der liegen geblieben ist. Sie werden dabei von der ORS Service AG begleitet, welche für die Betreuung und die Administration im Zusammenhang mit Asylsuchenden in Meilen verantwortlich ist. Das Beschäftigungsprogramm «Sauberes Meilen», das ursprünglich ausschliesslich für Asylsuchende im Asylverfahren vorgesehen war, wurde



Der alte Springbrunnen vor der Seeanlage (Bild) ist defekt. Er wird jetzt durch ein variantenreicheres Modell ersetzt.

Foto: Archiv MAZ

de auf vorläufig aufgenommene Personen ausgedehnt. Damit erhalten auch nicht erwerbstätige Personen mit dem Ausweis F die Möglichkeit einer sinnvollen Tätigkeit, entschädigt mit einer kleinen Motivationszulage. Die Fallzahlen der Personen mit Ausweis F haben zugenommen; die Fallzahlen der Asylsuchenden (mit Ausweis N) sind deutlich zurückgegangen. Gemäss Rückmeldungen aus der Bevölkerung wird die Aktion «Sauberes Meilen» geschätzt.

Ersatz Springbrunnen Seeanlage
 Meilen wird wieder einen Spring-

brunnen bei der Seeanlage erhalten, die erforderlichen Bewilligungen vom Kanton sind erfreulicherweise eingetroffen. Die Inbetriebnahme ist für Juli 2021 geplant. Bereits ab Mitte April werden die notwendigen baulichen Arbeiten aufgenommen.

Um die heutigen Sicherheitsanforderungen von Anlagen mit elektrischen Komponenten in und am See zu gewährleisten, werden in einem neu zu erstellenden Schachtbauwerk an Land die Pumpen und technischen Anlagen untergebracht. Sie werden über eine Revisionsklappe einfach zugänglich sein, womit sie

deutlich effizienter und sicherer als bisher gewartet werden können. Die Investitionen der festen Anlagen an Land werden durch die Gemeinde direkt erfolgen. Die techni-

schen Einrichtungen an Land wie auch alle wasserseitigen Investitionen erfolgen direkt durch die iNFRA AG (vormals EWM AG) und werden zukünftig wie schon in der Vergangenheit von dieser betrieben, unterhalten und gewartet. Der Gemeinde werden diese Leistungen (Abschreibung, Unterhalts-, Betriebs- und Energiekosten) von der iNFRA AG jährlich in Rechnung gestellt. Unterhalt und Reparaturen der Anlage im See werden auf ein Minimum reduziert.

Der Schwimmkörper, der sich in einer Entfernung von 25 Meter vom Ufer befindet, wird via Druckleitungen mit Wasser versorgt. Ein Saugkorb für das Seewasser wird in einer Tiefe von 13 Meter unter der Wasseroberfläche zu liegen kommen.

Der Springbrunnen kann mit unterschiedlichem Wasserspiel betrieben werden. Geplant ist ein Ablauf in fünf Sequenzen mit einer Dauer von insgesamt 35 Minuten. In der Mitte befindet sich eine Jet-Fontäne mit Geysir-Effekt, welche eine Höhe von 10 bis 25 Meter erreicht. Kreisförmig angeordnet befinden sich auf der Anlage, die etwa dieselben Dimensionen wie der bisherige Schwimmkörper aufweist, vier weitere Düsen mit Rotationseffekt und vier Schaumquellerdüsen. Ergänzt wird das Wasserspiel von einer Beleuchtungsanlage in den Farben rot, türkis, gelb und warmweiss.

Um übermässige Lichtemissionen und negative Effekte auf Tiere zu verhindern, wird die Beleuchtung zeitlich eingeschränkt – sie ist nur bis 22 Uhr in Betrieb – und es wird auf kaltes Licht verzichtet.


meilen
 Leben am Zürichsee

Für unsere Strandbäder Dorf und Feldmeilen suchen wir für die Badesaison 2021 (1. Mai bis 14. September)

Badewachen (w/m)

Sie unterstützen die Bademeister an sonnigen Tagen mit vielen Badegästen bei der Aufsicht über den Badebetrieb und der Durchsetzung der Badeordnung.

Anforderungen

- ausgebildete(r) Rettungsschwimmer(in), SLRG Brevet
- selbstständige, verantwortungsbewusste Persönlichkeit
- bestimmtes Auftreten
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit den Badegästen
- Bereitschaft zu unregelmässigen Einsatz- und Arbeitszeiten ab 13.00 Uhr

Sind Sie interessiert oder möchten Sie weitere Auskünfte? Melden Sie sich bitte bei Martin Denkert, Betriebsleiter Bäder, Tel. 044 925 94 24, mdenkert@meilen.ch.

Gemeindeverwaltung Meilen



www.vonarxmedia.ch

Online 24h geöffnet für Sie

über 5000 Produkte

bestellen, liefern oder installieren lassen!



8706 Meilen
 T 044 923 53 63

www.vonarxmedia.ch

euronics
 von Arx Media AG



ROTHAUS
 APOTHEKE



Dorfstrasse 70, Meilen
 Tel. 044 923 00 24
 www.rothaus-apotheke.ch

Das Impfen in Meilen hat begonnen



Prof. Dr. med. Robert Steffen, ärztlicher Leiter Impfzentrum, Stefan Metzker, CEO Spital Männedorf, Markus Ernst, Gemeindepräsident Küsnacht, Christoph Hiller, Gemeindepräsident Meilen, PD Dr. med. Sven Staender, ärztlicher Leiter Impfzentrum und Rolf Gilgen, operativer Leiter Impfzentrum eröffnen das Meilemer Impfzentrum.



Edith Weber (76) ist die erste in Meilen geimpfte Person.

Fotos: MAZ

Am Mittwoch dieser Woche wurde das Meilemer Impfzentrum in der Turnhalle im Dorf eröffnet und die ersten Personen konnten mit der ersten Impfdosis des Impfstoffs «Comirnaty» von Pfizer BioNTech geimpft werden. Die allererste, die in Meilen geimpft wurde, ist Edith Weber, 76 Jahre alt. Wer sich über die Website der Gesundheitsdirektion Zürich registriert und in die Impfgruppen A bis E eingeteilt wurde, kann einen Termin vereinbaren. Von der Anmeldung über die Impfung bis zur Abmeldung im Warteraum dauert eine Imp-

fung ungefähr eine halbe Stunde. Während diese Woche jeweils am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr geimpft wurde, ist das Impfzentrum ab Montag jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. In 24 Impfkabinen könnten theoretisch 500 bis 1000 Personen pro Tag geimpft werden. Neue Impfdosen werden täglich angeliefert um alle vereinbarten Impftermine erfolgreich über die Bühne bringen zu können.

Zum Impftermin mitbringen muss man die persönliche Impf-

nummer, die Krankenkassenkarte und einen amtlichen Ausweis. Patienten mit ärztlichem Attest sollten dieses ebenfalls mitbringen.

Terminvereinbarungen, Verschiebungen oder Absagen müssen zwingend über die Website oder die Hotline des Kantons erfolgen. Direkt beim Impfzentrum ist dies nicht möglich. Eine ausführlichere Berichterstattung erfolgt in der nächsten Ausgabe des Meilener Anzeigers.

/maz

meilen
Leben am Zürichsee



Kartierung Mauerseglernistplätze – Freiwillige gesucht

Diesen Frühsommer überarbeitet und ergänzt die Gemeinde Meilen in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein das Mauerseglerinventar. Dafür werden Freiwillige gesucht. Sind Sie interessiert?

Angebot für Freiwillige

- Thematische Einführung und fachliche Begleitung durch Expertin Iris Scholl, Verhaltensforschung und Ökologie VerOek
- Feste Gebietszuteilung für die Dauer der Aktion

Freiwillige bringen mit

- Freude am Beobachten von Vögeln
- Geduld beim Entdecken der Nistplätze
- Zeit für Beobachtung der Mauersegler bei schönem Wetter, ab ca. 12° C, morgens zwischen 7.00 und 11.00 Uhr, abends (für die Überprüfung von einzelnen Standorten) ab ca. 19.30 Uhr bis zum Einnachten

Zeitraumen der Aktion

- Suche der Brutplätze von Mitte Mai bis Mitte Juli; Mauersegler sind in der Regel von Anfang Mai bis Ende Juli in der Schweiz

Auskunft und Anmeldung

Michiel Hartman, Vorstand Naturschutzverein Meilen, Telefon 044 923 67 50, michiel.hartman@gmx.ch

Gemeindeverwaltung Meilen



Fortsetzung Titelseite

Es soll ruhig Ferienstimmung aufkommen

Geplant ist zudem die Eröffnung einer «Bay-Watch-Terrasse», ein Bereich etwas oberhalb des Kiosks, von wo man eine besonders schöne Aussicht auf den See hat, zudem sollen Tavolatas «am längsten Tisch von Meilen» stattfinden, bei welchen die Gäste an Sommerabenden ungezwungen an langen Festbänken zusammensitzen, sofern die Situation um Corona dies dann erlaubt.

Die grosse Rasenfläche der Badi hat es Sandra Ruch und Nils Lange besonders angetan: «Schon bei der Vorbesichtigung im Januar sah ich vor meinem geistigen Auge kleine Tische mit weissen Tischtüchern auf dem Rasen verstreut», erinnert sie sich: «Es soll ruhig Ferienstimmung aufkommen. Und so wäre ja auch der Corona-Abstand gewahrt.» Schon bald wird es die Möglichkeit geben, einen gefüllten Picknickkorb

samt Decke vorzubestellen und sich dann damit Corona-konform irgendwo auf dem grossen Gelände ein Plätzchen zu suchen.

Für Familien, Senioren, Vereine

Wichtig ist den beiden neuen Pächtern, dass sich Familien bei ihnen wohl fühlen. Sandra Ruch als Mutter eines 5-jährigen Bubens hat deshalb vor, ein «Eltern-Chill-Out» zu organisieren, das heisst, eine ausgebildete Kinderbetreuerin bastelt etwas mit den Kleinen, während die Eltern in aller Ruhe einen Apéro trinken. Für die Senioren soll sich ein wöchentlicher Jassnachmittag etablieren, Sportvereine sollen sich auf ein Schnitzelbrot nach dem Training treffen. Das Restaurant ist bei gutem Wetter bis Sonnenuntergang offen.

Kaffee trinken am See

Wegen der aktuellen Corona-Vorschriften kann allerdings wie über-

all zurzeit ausschliesslich Take Away angeboten werden, im Angebot sind wechselnde Menüs (aktuell unter www.badibeiz-meilen.ch, facebook, Instagram). Dabei denkt Sandra Ruch auch an Handwerker, die ihr Mittagessen in der parkähnlichen Umgebung der Badi geniessen möchten, oder an Gäste, die einfach einen Kaffee am See trinken wollen: «Man kann ein Badetuch mitnehmen und sich irgendwo ein schönes Plätzchen suchen», sagt sie. Ob das Restaurant am 1. Mai mit dem Start der Badesaison öffnen darf, hängt von der weiteren Entwicklung der Pandemie ab.

Badibeiz im Strandbad Dorf.
Take-Away-Angebot: ab sofort,
Saisonstart in der Badeanstalt:
1. Mai. Öffnungszeiten: täglich von 9.00 Uhr bis Sonnenuntergang.

www.badibeiz-meilen.ch

/ka

1a autoservice Räber

Räber Pneuhaus + Garage AG

Reparaturen + Service aller Marken

Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen Telefon 044 923 65 69
info@pneu-garageraeber.ch www.pneu-garageraeber.ch



Ratgeber

Abstauben, ausmisten, aufräumen

75 Prozent der Bevölkerung machen Frühlingsputz. Dieser sollte gut geplant werden, denn jedes Jahr verletzen sich in der Schweiz rund 39'000 Personen beim Putzen oder Kochen.

Grössere Putzaktionen gehören sicherlich nicht zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. Doch drei Viertel der Bevölkerung machen es trotzdem, wie die jüngste Bevölkerungsbefragung der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) zeigt. Und weil die meisten zurzeit wegen der Corona-Massnahmen ungewohnt viel Zeit zu Hause verbringen, drängt sich in diesem Jahr ein Frühlingsputz geradezu auf. Für grosse Putzaktionen sollte man genügend Zeit einplanen. Zudem sollte man nur Arbeiten erledigen, für die man die richtige Ausrüstung im Haus hat.

Bloss keine Hektik

Unterschiede gibt es bei der Dauer des Frühjahrsputz: Von den 1024 Befragten, die eine grosse Putzaktion hinter sich hatten, erledigten knapp 20 Prozent alles an einem Tag. Rund 50 Prozent verteilten die Arbeiten auf drei Tage oder mehr – bei ihnen sank die tägliche Belastung im Durchschnitt auf unter vier Stunden. Dies kann Hektik reduzieren und Unfälle verhindern. Denn in der Eile verletzt man sich beim Putzen öfter, hauptsächlich wegen Stürzen – es kann zu Missritten auf Leitern, Treppen oder Stühlen kommen. Gefährlich sind auch Verätzungen durch Putzmittel und Chemikalien. In einem durchschnittlichen Jahr verletzen sich in der Schweiz tatsächlich fast 40'000 Personen beim Putzen oder Kochen so schwer, dass ein Arztbesuch oder Spitalaufenthalt nötig ist.

Alles Material beisammen?

Empfohlen wird, nur Arbeiten zu erledigen, für die das richtige Material im Haus ist – etwa sichere Leitern, lange und angewinkelte Fensterwischer (um sich nicht aus dem Fenster lehnen zu müssen), geeignete Putzmittel und die passende Schutzausrüstung. Etliche Sturzunfälle beim Putzen liessen sich durch eine standsichere Trittleiter mit Sicherheitsbügel verhindern. Stühle oder Kisten sind keine geeignete Alternative zur Leiter. Zusätzliche Sicherheit auf der Leiter bieten rutschsichere, geschlossene Schuhe. Unfälle mit chemischen Putzmitteln lassen sich mit der entsprechenden Schutzausrüstung verhindern, etwa mit Handschuhen. Wer starke Säuren oder Laugen verwendet, sollte zusätzlich eine Schutzbrille tragen. Zudem: Kontakt zwischen Wasser und Stromanschluss vermeiden – Lebensgefahr!

/bfu

Leserbriefe



Das Virus lacht

Seit über einem Jahr beherrscht die Corona-Pandemie unser aller Denken und Handeln. Ausgewiesene Fachleute aus Medizin und Wissenschaft und engagierte Politiker versuchen seit Monaten, der Bevölkerung die Fakten zu erklären und wo immer möglich pragmatische Lösungen zur Eindämmung der Krise anzubieten. Die unterschiedliche Wahrnehmung dieser Stimmen in der aktuellen Ausnahmesituation tritt immer deutlicher zu Tage. Von selbsternannten Querdenkern über Corona-Verleugner bis hin zu frustrierten Krawallanten postieren sich immer mehr Unzufriedene in der Öffentlichkeit und dies immer lauter. Nur: Weder die Virologen noch die Politiker haben uns das Virus eingebrockt; es hat sich klammheimlich und völlig ungefragt an uns herangeschlichen. Und wenn es könnte, würde es laut lachen über all jene, die es verleugnen wollen. Es unterschei-

det nämlich nicht, welche Menschen es heimsuchen will; ob jung oder alt, arm oder reich, klug oder nicht – wir alle sind gleichermassen direkt oder indirekt betroffen. Selbst Corona-Leugner können auf der Intensivstation landen, wenn nicht sogar enden. Das Virus lässt sich auch nicht wegargumentieren und schon gar nicht durch Demonstrationen einschüchtern. Ich halte es mit einer Intensivkrankenschwester aus Deutschland: Alle Querdenker und Corona-Leugner sollten ein (gelbes) Bändchen am Handgelenk tragen müssen und im Infektionsfall abgewiesen werden, denn Corona gibt es ja gar nicht. Gelb steht übrigens für Lüge. **Irina Zwick, Meilen**

Müll gehört in den Abfall

Danke für die Information zur Plakatkampagne der Gemeinde Meilen («für weniger Littering und mehr Nachtruhe»). Was mir hingegen negativ auffällt, ist, dass wie auch sonst überall in Werbung und Journalismus die Schweizer Wörter immer mehr eliminiert werden. Bei uns heisst das einfach nicht «Müll», sondern Abfall (ich verste-

he, dass man nicht das Schweizerdeutsche «Güsel» verwendet). Meiner Meinung nach gehören Wörter wie «Müll» und «Zebra-streifen» (statt Fussgängerstreifen) in den Abfall!

Heinz Düring, Meilen

Kontrovers diskutieren

Zugegeben, der Präsentationsplatz für das Plakat mit dem nackten Frauenhintern (Meilener Anzeiger von letzter Woche) war suboptimal gewählt. Die Reaktionen zeigen aber einmal mehr, dass einige auch im 21. Jahrhundert noch massive Probleme mit dem Thema Sexualität haben. Zum einen handelt es sich bei der käuflichen, rein körperbezogenen Liebe um eines der ältesten Gewerbe der Welt. Grundsätzlich besteht heute in öffentlich beworbenen Etablissemments keine Zwangsprostitution, manche sollen sogar tatsächlich auch Spass dabei haben, weil promiskuitiv veranlagt. Jene, welche dieses Angebot in Anspruch nehmen, werden als irgeleitetete Opfer schä(n)dlicher Lust bemitleidet, was wiederum meiner Ansicht nach leicht heuchlerisch anmutet.

Den neugierigen Kleinen die Sachlage mit hilflosen Begründungen zu verschleiern, erachte ich als ebenfalls nicht wirklich verantwortungsvoll. Eine ganz zwanglose Reaktion wäre es, lachend zu antworten, ein knackiger Frauenpopo sei doch allemal hübscher anzusehen als das haarige Hinterteil eines Mannes (vom Papa...) – «oder was meinst du dazu?» Was den Grund für das Plakat angeht, naja, das ist eines der Dinge, die eben sind, wie sie sind. Es gefällt oder eben auch nicht, jeder wie er mag, «und wenn du darüber nachgedacht und noch immer Fragen hast, dann darfst du mir diese gerne später zu Hause stellen.» Ohne pädagogisch geschulten Hintergrund habe ich versucht, das Thema mit den lieben Kinderchen bestmöglich empathisch, jedoch offen, ehrlich und direkt anzugehen. Dies hat immerhin dazu gereicht, später vertrauensvoll als Ansprechperson für delikate pubertäre Probleme fungieren zu dürfen – ebenso offen und ehrlich mit der nackten Wahrheit, eben genau deswegen... Kontrovers sachlich zu diskutieren und Meinungen zu äussern, bedeutet für mich, Fakten zu sammeln um Wissen zu generieren und auszutauschen.

Anita Weibel, Meilen

*Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen:
Der Tod wird nicht mehr sein,
keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal.
Denn was früher war, ist vergangen.*

Offenbarung 21,4



Telefon 044 923 41 33
Kirchgasse 23, Meilen

*Alles hat seine Zeit,
Zeit der Freude,
Zeit des Glücks,
Zeit der Trauer.*

Mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von meinem lieben und treubesorgten Ehemann, unserem Vater, Grossvater und Schwager

René Keller

17. August 1936 – 29. März 2021

Nach kurzer schwerer Krankheit konnte er friedlich einschlafen. Wir danken ihm für alles, was er für uns getan hat. Die Flamme des Lebens ist erloschen, aber sein Licht wird für immer in unseren Herzen zu finden sein.

Marti-Claude Keller-Ehrat
Christian und Karoline Keller
mit Lucas
Andreas und Marie-Noëlle Adolph Keller
mit Gil und Kai
Janosch Steinegger
Lou Fritsche
Hans Ehrat
Robert und Annemarie Ehrat

Traueradresse: M. Keller, Seehaldenweg 34, 8706 Meilen

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Bahnhofstrasse 28
Postfach 481 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
Telefax 044 923 88 89
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

77. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7900 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:
Fr. 90.– pro Jahr

Fr. 120.– auswärts

Fr. 1.18/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr
Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:
Christine Stüchelberger-Ferrario

Redaktion:
Christine Stüchelberger-Ferrario,
Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stüchelberger-Ferrario,
Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:
Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG



FELDNER DRUCK

Ein Blumenstrauss zum Jubiläum

90 Jahre Ammann Gartenbau



Der Garten soll zu einem Raum der Lebensfreude werden – auch für Kinder. Fotos: zvg



Die Gärten von Ammann Gartenbau überzeugen nicht nur optisch, sondern sind auch ein Ort, um Kraft zu tanken und den Alltag für einen Moment zu vergessen.



1931 von Hans Ammann-Fierz in Uetikon am See gegründet, ist die Ammann Gartenbau AG seit ihrem Umzug nach Meilen 1948 fester Bestandteil des Meilemer Gewerbes. Seit 90 Jahren plant, realisiert und pflegt die Ammann Gartenbau AG einzigartige Gärten, Terrassen sowie öffentliche Räume.

Geführt wird das Unternehmen – es hat seine Büros hoch über Meilen in Toggwil – seit Ende 2019 von Boris Bossmann. Ueli Zollinger und Beatrice Schenk-Ammann führten die Firma vorher, wobei Ueli Zollinger weiterhin im Unternehmen tätig ist. Viele der momentan 20 Mitarbeitenden sind schon lange Teil der Firma und kennen die Bedürfnisse der Meilemer Kundinnen und Kunden sehr gut.

Ziel des Unternehmens ist es, nicht bloss Gärten, sondern Räume der Lebensfreude zu schaffen. «Wir planen und gestalten Gärten für die

Menschen, die darin leben, nicht für ein perfektes Katalog-Foto», erklärt Geschäftsführer Boris Bossmann. Bei jeder Gartengestaltung sei es darum zentral, sehr genau auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden einzugehen, damit die fertige Garten- oder Terrassenlandschaft ein Gefühl der Lebensfreude vermittelt.

Neuer Firmenauftritt

Diese Lebensfreude soll auch im Firmenauftritt, der zum Jubiläum rundum überarbeitet und modernisiert wurde, zum Ausdruck gebracht werden. Das Logo wurde angepasst, die Website erneuert und Bilder von Wohlfühloasen animieren zum Träumen. «Uns war es wichtig, mit einem frischeren Auftritt, der unsere Firmenphilosophie noch besser darstellt, unser 90-jähriges Bestehen zu feiern und uns darauf zu besinnen, was wir am besten können – Kunden einen Ort der Ruhe und Geborgenheit durch einen schön und funktional gestalteten Garten zu schenken», sagt Boris Bossmann. Jede Gartenplanung, jeder Auftrag und jeder Kundenwunsch wird mit viel Lie-

be zum Detail, mit höchster Motivation und so individuell wie möglich umgesetzt.

Neben Neu- und Umgestaltungen liegt der Firma auch die Pflege von Pflanzen, Blumen und Bäumen sehr am Herzen. Vom richtigen Schnitt der Bäume und Sträucher bis zur kompletten Neugestaltung inklusive baulicher Massnahmen. Bei Ammann Gartenbau gibt es alles aus einer Hand.

Blumensamen für mehr Biodiversität

Zum Jubiläum möchte das Unternehmen der Meilemer Bevölkerung etwas schenken. Dieser Ausgabe der Meilener Anzeigers liegt ein Beutel mit Blumensamen bei, die im Garten, in Kistchen auf dem Balkon, auf der Wiese oder in Rabatten ausgesät werden können. «Auf diese Weise überreichen wir den Meilemerinnen und Meilemern sozusagen einen Blumenstrauss zu unserem Geburtstag, dem man beim Wachsen und Gedeihen zusehen kann», erklärt Boris Bossmann. Weitere Pluspunkte: die gesäten Wildblumen, alles einheimische Gewächse, sorgen für

mehr Biodiversität, sind gut für Bienen und andere Insekten und sehen äusserst dekorativ aus.

Gesät werden können die einjährigen Wildblumen ab sofort und bis Ende Juni.

Bereit sein für die warmen Tage

Jetzt ist übrigens auch der richtige Zeitpunkt, seinen Garten auf die wärmere Jahreszeit und den Sommer vorzubereiten. Die Ammann Gartenbau AG unterstützt ihre Kundinnen und Kunden nicht nur bei der Neuplanung oder im Gartenbau, sondern auch in der Gartenpflege.

Diese kann punktuell erfolgen durch Schnitтарbeiten, Rasenpflege, Düngen und Pflanzenschutz oder regelmässig, beispielsweise mit Rückschnitten von Hecken, Bäumen und Sträuchern und der Schädlingsprävention. Die Ammann Gartenbau AG ist der richtige Ansprechpartner, wenn es um Ihren Garten geht – und das seit 1931.

Ammann Gartenbau AG, Toggwil 2
Telefon 044 923 11 77
info@ammanngartenbau.ch
www.ammanngartenbau.ch /fho

Heute
vor...



Jumbo

Das Wort «Jumbo» steht in unseren Breitengraden für «gross» oder gar «riesig». Wenn man im Supermarkt Jumbo-Eier kauft, dann bekommt man eine Packung mit extra grossen Eiern. Und dann gibt es natürlich den Jumbo-Jet, das Grossraumflugzeug mit dem typischen Hubbel vorne für das «upperdeck». Geprägt hat das Wort vermutlich ein Zoowärter in London, der unter anderem einen afrikanischen Elefanten betreute. Er begrüsst das Tier jeweils mit dem auf Swahili gebräuchlichen «Jambo» («Hallo»), sprach es aber eben Jumbo aus. Der Elefant, der immerhin eine Schulterhöhe von vier Metern hatte, war die grosse Attraktion im Londoner Zoo, vor allem auch deshalb, weil Kinder auf ihm reiten konnten. Millionen von Kindern hat er so durch den Zoo getragen. Unter anderem auch den kleinen Winston Churchill.

Mit der Geschlechtsreife aber wurde der Elefant immer unberechenbarer, sodass man es für zu gefährlich hielt, weiterhin Kinder auf ihm reiten zu lassen. In dieser Zeit kam ein Angebot von einem Zirkusdirektor aus den USA, der Jumbo für die damals enorme Summe von 10'000 Dollar kaufen wollte. London schlug ein, Jumbo wurde verschifft und traf heute vor 139 Jahren in New York ein, wo er mit einer Blaskapelle begrüsst wurde. Im Unterschied zu den indischen Elefanten sind die afrikanischen Elefanten kaum erziehbar, sodass Jumbo keine Kunststücke für den Zirkus lernte. Aber nur schon durch die Präsentation dieses grossen Tieres vermochte der Zirkus auf seiner Tour durch die USA und Kanada Millionen von Menschen anzuziehen.

Bei einer Umladeaktion in einem Bahnhof in Ontario wurde Jumbo wohl aufgrund eines Weichenfehlers von einem Zug gerammt. Die Lok und zwei Wagen entgleisten, der Lokführer und Jumbo kamen dabei ums Leben. Walt Disney hat Jumbo in «Dumbo» dann noch ein filmisches Denkmal gesetzt, in dem der Elefant kraft seiner riesigen Ohren zum Himmel aufsteigt. In gewisser Hinsicht ist das auch eine Art Auferstehung.

/Benjamin Stückelberger

Aphorismen von Oscar Wilde

Oscar Wilde (1854–1900), zumeist wohnhaft in London, war immer ein umstrittener Autor, dazu als Mensch ziemlich eingebildet. Wir pflücken aus seinen unzähligen Sprüchen in freier Auswahl jene heraus, die zu lesen sich nach unserer Meinung dennoch lohnt, auch wenn man vielleicht am Schluss da und dort anderer Ansicht ist. Die im Original auf Englisch verfassten Aphorismen sind auf Deutsch gelegentlich auch in anderen Versionen im Umlauf.

/pkm

Frauen sind da, um geliebt, nicht verstanden zu werden.
(Redaktioneller Zusatz: Kann wohl auf alle Menschen ausgeweitet werden.)

Kein Mann sollte ein Geheimnis vor seiner Frau haben.
Sie wird es in jedem Fall herausfinden.

Junge Männer möchten treu sein und sind es nicht.
Alte Männer möchten untreu sein und können es nicht.

Die meisten Menschen sind nicht sie selbst.
Ihre Gedanken sind die Gedanken eines anderen,
ihr Leben ist eine Nachahmung, ihre Leidenschaft ein Zitat.

MeilenerAnzeiger

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und wegen den Frühlingsferien, **fällt eine Ausgabe aus.**
Es erscheint eine Doppelnummer am Freitag, 23. April.

Folgende Nummer fällt aus:
Freitag, 30. April 2021 (Woche 17)

Redaktionsschluss für die Doppelnummer 16/17-21
vom Freitag, 23. April: Montag, 19. April, 14.00 Uhr

Ab Freitag, 7. Mai erscheint der Meilener Anzeiger wieder regelmässig jeden Freitag.

Meilener Anzeiger AG, Redaktion & Verlag
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen, Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch, www.meileneranzeiger.ch



Coiffure
KOTAS

DAMEN UND HERREN

General Wille-Strasse 127
8706 Feldmeilen
Telefon 044 923 04 15

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE
ZIMMEREI
DIETHELM MEILEN
 UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61

HÄNI BEDACHUNGEN
 8706 MEILEN
www.haeni-bedachungen.ch
 HÄNI BEDACHUNGEN GMBH ■ Seestrasse 667 ■ 8706 Meilen
 Telefon 044 793 27 65 ■ info@haeni-bedachungen.ch

Mailings und Lettershop? Alles aus unserem Haus!
FELDNERDRUCK.CH

Sennhauser AG
 Stolz auf Holz
IHR SPEZIALIST FÜR HOLZ IM AUSSENBEREICH
Sennhauser AG
 044 924 10 30
www.sennhauserag.ch

Umbauten · Reparaturen · Neubauten
Sanitär Meier
 Dorfstrasse 51, 8706 Meilen
 Tel. 044 793 20 10
 Fax 044 793 20 11
 Natel 079 635 50 10

Sie suchen: • Drucker • Treuhänder
 • Maler • Schreiner ...
 Sie finden auf:
H G M .ch
 Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

PEUGEOT
 GARAGE E. ZAMBOTTI
 ZUGELASSENE PEUGEOT WERKSTATT
Enzo Zambotti
 Seestrasse 251 – PF 40 – 8706 Feldmeilen
 Tel. 044 923 02 71 – Fax 044 793 23 43
 E-Mail enzo@zambotti.ch
www.peugeot-meilen.ch
www.peugeot.com



Moreno Barbato arbeitet seit bald fünfzehn Jahren bei der Sennhauser AG und ist erste Ansprechperson für Kundinnen und Kunden.
 Foto: MAZ

Von Anfang an gut beraten

Möbel, ganze Küchen, Türen, Fenster, individuelle Objekte nach Wunsch – das alles und viel mehr fertigt die Sennhauser AG aus Feldmeilen jeden Tag. Alles, was aus Holz hergestellt werden kann, ist hier erhältlich. Möglich ist dieser umfassende Service nur dank den kompetenten und gut ausgebildeten Mitarbeitern der Schreinerei, die bereits in dritter Generation geführt wird.

Einer dieser Mitarbeiter ist Moreno Barbato. Bereits seine Ausbildung zum Schreiner hat er bei der Sennhauser AG absolviert.

Seit dem Abschluss seiner Lehre vor zehn Jahren konnte Moreno Barbato viel fachtechnische Erfahrung sammeln. Im vergangenen Jahr schloss er nun seine knapp dreijährige Weiterbildung zum eidg. dipl. Projektleiter ab, um in den Bereichen Planung, Terminierung und Auftragsabwicklung noch kompetenter zu werden.

Heute ist er für den ersten Kundenkontakt zuständig: am Telefon oder auch vor Ort im Büro. Er ist für den Empfang, diverse administrative Arbeiten und verschiedene Kundenprojekte verantwortlich. Dank seiner Ausbildung zum Schreiner, seiner Praxiserfahrung und seiner Weiterbildung kann er Kundenanfragen fundiert beantworten. Er weiss auch, welche Abklärungen allenfalls nötig sind und kann so die Betreuung der Kundinnen und Kunden sowie die interne Abwicklung der Aufträge optimal koordinieren und beschleunigen.

«Weil er vom Fach ist, kann Moreno beispielsweise sehr gut einschätzen, wie die Kundenwünsche konkret umsetzbar sind. So erleichtert er auch unserem ganzen Team die Arbeit enorm. Diverse Anfragen kann er kompetent am Telefon beantworten, oder er weiss, wer der passende Ansprechpartner ist. Er sorgt von Anfang an dafür, dass die Abläufe optimal funktionieren», erklärt Mitinhaber Carlo Sennhauser.

Die Kunden profitieren davon, dass ein Profi aus der Praxis in der Zentrale sitzt, da sie schnell und unkompliziert beraten oder an die richtigen Stellen weitergeleitet werden. So wird der Weg zur neuen Küche, zur Restaurierung eines alten Liebhaberstücks oder zum massgeschneiderten Möbel von Anfang an erfreulich.

Sennhauser AG, Schreinerei und Innenausbau, Feldgüetliweg 144, Meilen
 Telefon 044 924 10 30, info@sennhauserag.ch, www.sennhauserag.ch

und es wurde dunkel
Im Falle eines Stromausfalles:
24 STUNDEN-SERVICE
 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.
 8706 MEILEN 044 924 10 10
 8704 HERRLIBERG 044 915 21 31
 8703 ERLNBACH 044 915 21 31
HARDMEIER
 ELEKTRO-TELECOM

Räume der Lebensfreude
AMMANN GARTENBAU
 — seit 1931 —
 044 923 11 77 – ammangartenbau.ch

Fahrzeug-Faszination. Inklusive.

Seebad Garage AG
 Feldmeilen
www.seebadgarage.ch
 Tel. 044 924 10 00
 Audi Service

BeSt PRODUCTIONS
 HIT-MUSICALS

Benjamin Stückelberger

BeSt Productions GmbH

Schwabachstr. 46 · 8706 Meilen · Telefon +41 44 548 03 90
best@bestproductions.ch · www.bestproductions.ch

BURG SCHLOSSEREI.ch
 Sicherheit
 044 923 00 03

Sie suchen: • Drucker • Treuhänder
 • Maler • Schreiner ...

Sie finden auf:

H G M .ch
 Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Plakatdruck?
1 F12-Plakat bereits ab 80 Franken!

FELDNERDRUCK.CH

hastro ag
 keramik- und natursteinbeläge
 general wille-strasse 288, 8706 meilen
 044 923 29 42
www.hastro.ch

MeilenerAnzeiger

Büro-Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 9.00–17.00 Uhr

Donnerstag und Freitag nach telefonischer Vereinbarung: 044 923 88 33

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 
www.ref-meilen.ch

Samstag, 10. April

9.00 Kolibri, Bau
9.00 2. Klass-Unti, Bau
18.15 Ufwind-Gottesdienst Kirche
Mit Ausschnitt aus dem Film «Die Verurteilten»
Pfr. M. Heise

Sonntag, 11. April

9.45 Gottesdienst zum Abschied von Pfrn. J. Sonogo Mettner, Kirche
1. Durchführung
Dieser Gottesdienst ist bereits ausgebucht.
11.15 2. Durchführung Live-Streaming über www.ref-meilen.ch
Dieser Gottesdienst ist bereits ausgebucht.



KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN

www.kath-meilen.ch

Samstag, 10. April

16.00 Eucharistiefeier ital./dt.

Sonntag, 11. April

10.30 Eucharistiefeier

www.meileneranzeiger.ch

Allein Gott in der Höh sei Ehr – Abschied von Meilen

reformierte kirche meilen 

Am kommenden Sonntag nehme ich mit einem letzten Gottesdienst Abschied von Meilen.

Es bleibt danach einzig noch eine Konfirmation im Juni. Leider sind die Bedingungen für einen Abschied wegen Corona denkbar schlecht. Obwohl der Gottesdienst zwei Mal hintereinander gefeiert werden wird, sind die jeweils erlaubten fünfzig Plätze bereits ausgebucht. So bleibt nur, auf das Streaming vom zweiten Gottesdienst um 11.15 Uhr hinzuweisen. Auch ein Apéro zum Abschied ist nicht möglich.

So möchte ich mich auch an dieser

Stelle herzlich bedanken für alle lieben Worte, die schönen Briefe und Karten, die ich in den vergangenen Wochen zum Abschied bekommen habe. Viele gute Begegnungen, vom freundlichen Grüezi auf der Strasse, dem Hundespaziergang oder im Ländeli bis zu den tiefen Gesprächen in schönen und in schwierigen Situationen bleiben mir in guter Erinnerung.

Ich wünsche Ihnen je persönlich viel Freude, Gelingen und Gesundheit und dem Dorf viel Gemeinsinn und eine fröhlich-lebendige Gemeinschaft, zu der auch die Kirchen ihren Beitrag leisten.

Live-Streaming des Abschiedsgottesdienstes von Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner, Sonntag, 11. April, 11.15 Uhr, www.ref-meilen.ch.

/Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner



Jacqueline Sonogo Mettner verabschiedet sich am Sonntag mit einem Live-Streaming des Gottesdienstes. Foto: zvg

Haut im Umbruch



Die Birke verkörpert die Leichtigkeit des Frühlings. Foto: zvg

Während Übergangszeiten wie dem Frühling sind auch Stoffwechsel und Haut im Umbruch. Unterstützen Sie Ihren Körper bei der Umstellung mit der grünen Kraft frischer Pflanzenextrakte und pflegender Weleda-Naturkosmetik.

Das lichte Grün frischer Birkenblätter gehört zum Frühling wie zarte Blüten. Die Birke ist der Baum, der einen aktiven Flüssigkeitshaushalt und die Leichtigkeit des Frühlings verkörpert. Ein wässriger Auszug junger Birkenblätter weckt Frühlingsgefühle und unterstützt ein klares Hautbild. Weleda Birkenherb aktiv erfrischt und belebt den Körper, regt die Nierenfunktion an und unterstützt dadurch die natürliche Entwässerung

Weniger Cellulite

Das ganzheitliche Birken-Cellulite-Öl von Weleda beugt bei Veranlagung und Neigung zu Cellulite wirksam vor und verbessert bei bereits bestehender Cellulite den Zustand und das Aussehen der Haut. Das Birken-Cellulite-Öl enthält einen hochwertigen Heilpflanzenauszug ausgewählter Pflanzenöle wie Rosmarin, Ruskus und jungen Birkenblättern.

Sanft einmassiert, unterstützen sie die Hautdurchblutung und den Hautstoffwechsel: Das Gewebe gewinnt

an Spannkraft, die Haut fühlt sich glatt und geschmeidig an.

Skin Food

Im Frühling befindet sich auch die Haut im Übergang zum Sommer und man sollte ihr mehr Aufmerksamkeit schenken. Die Weleda-Skin-Food-Body-Butter pflegt anspruchsvolle Haut intensiv und beruhigt sie.

Raue Hautstellen und Hautschuppen wird man mit dem Weleda-Birken-Douche-Peeling ganz einfach bei der täglichen Erfrischungsdusche los.

Duschvergnügen

Die äusserst pflegenden Duschcremes von Weleda trocknen die Haut nicht aus und erfrischen mit natürlichen Düften. Damit Sie die tägliche Erfrischungsdusche ausgiebig geniessen können, offeriert das Drogerie-Roth-Team im April solange Vorrat die Weleda-Cremedouches als 2-für-1-Angebot.

/tr

Passende Unterlage



Bild der Woche
von Corinne Maurer

«Die schönen Frühlingsbilder und der «glühende Abschied vom Tag» waren eine farblich perfekt passende Bastelunterlage für meine Ostereier», schreibt uns Corinne Maurer zu ihrem farbigen Osterbild, das auch nach den Festtagen noch Freude bereitet.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

Schwer vermisst!



Diese flauschige Schönheit ist quartierbekannt: Kater «Schlitzer» hat viele Fans am Hafen beim Hirschen Obermeilen, wo er jeweils herumstreifte und sich streicheln liess. Schlitzer (von manchen auch «Filzi» genannt) gehört Vicky Besmer und wohnt bei ihrem Vater an der See-Strasse. «Seit einigen Wochen ist er nicht mehr nach Hause gekommen, und die ganze Familie, inklusive Büsischwester Lini, vermisst ihn sehnlichst», schreibt sie uns. Wer weiss, was mit Schlitzer/Filzi passiert ist: Nachricht an vicky.besmer@gmx.ch. Foto: Pascal Fortino

Weggli von A bis Z selbst gemacht

Kann man in einem Haushaltbackofen ein perfektes Brot backen? – Ja, man kann. Wie das geht, zeigt die gelernte Konditorin Judith Erdin im neu erschienenen Backbuch «Dein bestes Brot». Die Rezepte umfassen neben grossen Broten auch Brötchen oder Toast.

Es gibt nicht Besseres als ein selbst gebackenes Brot, Semmeli oder einen Zopf zum Frühstück. Damit das eigene Brot aber wirklich so fein schmeckt wie von einem richtig guten Bäcker, sollte man einige Kniffe und Tricks kennen: Brotteig braucht die richtige Behandlung, damit das fertig gebackene Brot nicht nur knusprig, luftig und schmackhaft, sondern auch schön anzusehen ist. Judith Erdin hat sich als gelernte Fachfrau und Perfektionistin tief in die Materie hineingekniet und so lange geprübelt, bis sie mit ihrem selbst gebackenen Brot aus dem heimischen Ofen endlich zufrieden war. In «Dein bestes Brot, Backen wie ein Profi» (AT Verlag) lässt sie keine Frage unbeantwortet. In einem Theorie-Teil stellt sie das erforderliche Backwerkzeug vor (oft gibt es fürs Profiwerkzeug gute Alternativen aus der Laienküche), erklärt die Zutaten, die richtige Technik fürs Kneten und Gehenlassen des Teigs sowie das Formen und, natürlich, das Backen im Ofen. Begleitet werden die Erläuterungen von Fotos, die Schritt für Schritt nachvollziehbar machen, wie's geht. Sogar der Aufbewahrung ist ein eigenes Kapitel gewidmet, inklusive Tipps fürs Einfrieren und Aufbacken. Auch ein Brot-Vokabular ist dabei: Im Kapitel «Bäckerlatein» erfährt man, was die Krume von der Kruste unterscheidet, und eine Tabelle verrät, welchen Einfluss die einzelnen Zutaten auf den Teig haben.

Unser Rezept der Woche widmet sich dem Schweizer Weggli, einem Klassiker und Liebling aus Kindertagen. Judith Erdin findet, am besten schmecke das Weggli horizontal halbiert, die Hälften bestreichen mit Butter und Aprikosenkonfitüre. Etwas ganz Besonders wird es, wenn es von A bis Z selbst gemacht ist – vom Teig bis zum fertigen Produkt. Tipps: Das Kneten geht am besten



Rezept der Woche

Wer bis jetzt sein Weggli ausschliesslich beim Bäcker gekauft hat, hat etwas verpasst!

Foto: Judith Erdin, Markus Muoth, AT Verlag, www.at-verlag.ch

Schweizer Weggli

Zutaten für den Teig für 10 Stück

500 g	Weizen-Weissmehl (Typ 400)
12 g	Salz
6 g	Zucker
6 g	Malzextrakt
20 g	Frischhefe
320 g	kalte Vollmilch
55 g	kühlschränkkalte Butter, in Stücken

Zutaten für Eistreiche

15 g	Eigelb
10 g	Vollmilch

Zubereitung

Mehl, Salz, Zucker und Malzextrakt in die Rührschüssel der Küchenmaschine geben, Hefe dazu bröseln, Milch begeben. 5 Minuten mit der Küchenmaschine kneten, Stufe I. Die kalte Butter begeben und weitere 5 Minuten auf Stufe I kneten. Nun auf Stufe II schalten und noch einmal 5 Minuten kneten.

Den Teig zugedeckt in der Rührschüssel 45 Minuten bei Raumtemperatur ruhen lassen.

In 10 Stücke teilen (ca. 90 g pro Stück), zu runden Brötchen formen und auf 2 mit Backpapier belegte



Bleche legen. Teiglinge zugedeckt 30 Minuten bei Raumtemperatur ruhen lassen.

Die Teiglinge mit einem bemehlten Weggli-Holz (alternativ mit dem Griff eines Käsemessers oder einem Kochlöffel) in der Mitte gut abdrücken, so dass das Blech an der Stelle durch den Teig schimmert, der Teig jedoch nicht komplett durchtrennt ist. Die Teiglinge zugedeckt 15 Minuten bei Raumtemperatur ruhen lassen.

Die Zutaten für die Eistreiche vermischen und die Teiglinge damit bestreichen. Die Teiglinge nicht zugedeckt 45 Minuten bei Raumtemperatur ruhen lassen.

Den Backofen auf 220 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.

Die Teiglinge ein zweites Mal mit der Eistreiche bestreichen. Die beiden Bleche auf der untersten und der zweitobersten Schiene in den heissen Ofen einschieben und 3 Minuten backen.

Bei spaltbreit geöffneter Ofentür grosszügig warmes Wasser in den Ofen sprühen, die Tür sofort schliessen, die Temperatur auf 200 Grad reduzieren und die Teiglinge weitere 7 Minuten backen.

Das obere gegen das untere Blech tauschen und die Weggli weitere etwa 10 Minuten fertig backen.

Die Weggli nach dem Backen auf einem Holzbrett oder Kuchengitter auskühlen lassen.

Besuchen Sie uns
auf Instagram
und Facebook

/meileneranzeiger



Wir renovieren Ihre Fensterläden

aus Holz (egal welcher Zustand). Wir holen sie bei Ihnen ab, reparieren und streichen sie und bringen sie wieder zurück.

Aktion im April 20% Rabatt

Rufen Sie uns an, unter
079 510 33 22, AC-Reno.ch
Ihr Malergeschäft
Wir machen Ihnen gerne einen
Gratis-Kostenvoranschlag.

Malen&Gestalten

für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

INFOS & ANMELDUNG UNTER
www.wirkstatt.art

wirkstatt.art

Atelier für freies Malen & Gestalten
Silja Walder
079 722 03 79



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

meilenstein
DENKEN IN IMMOBILIEN

www.meilenstein.ch

Unser Mitglied –
Ihr Immobilienvermarkter
IN MEILEN



Gründer und Mitinhaber | Christian Schoch